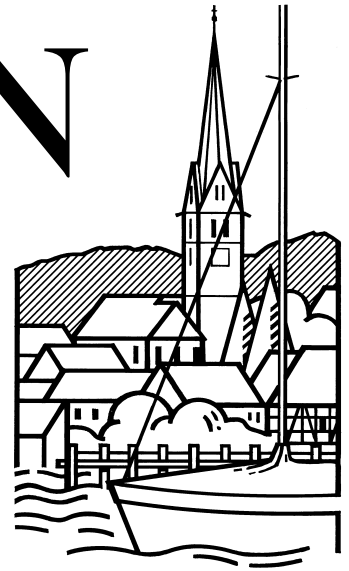


# SIPPLINGEN

## MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 23. April 2008  
Nummer 17



### TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



#### Donnerstag, 24.04.

18.15 Uhr DLRG, Jugendschwimmen  
im Hallenbad Salem, Abfahrt an der  
Turnhalle  
19.00 Uhr DRK, Dienstabend im Depot

#### Freitag, 25.04.

17.30 Uhr Jugendfeuerwehr,  
Probe für Leistungsprüfung  
19.00 Uhr Freiw. Feuerwehr,  
Gesamtprobe

#### Samstag, 26.04.

19.00 Uhr Yachtclub,  
Infoveranstaltung im Clubhaus

#### Sonntag, 27.04.

09.30 Uhr DLRG, Schwimmkurs im  
Hallenbad Stockach, Abfahrt an der  
Turnhalle  
10.30 Uhr Hegauer FV III -  
SG Sipplingen/Hödingen I  
ab 10.30 Uhr Georgsfest der  
kath. Pfarrgemeinde im Pfarrheim

#### Montag, 28.04.

15.00 Uhr, DRK-Seniorengymnastik in  
der Turnhalle  
15.00 Uhr Wandervereinigung,  
Arbeitseinsatz an der Wanderhütte

#### Mittwoch, 30.04.

20.00 Uhr Heimatliedersängerbund,  
Treffen im Gasthaus Seehof



### DIE VERWALTUNG INFORMIERT

#### 50 Jahre Mangelstube von Maria und Sebastian Balzer

Es gehört schon zum gewohnten Bild in unserer Gemeinde, wenn die Wäsche zum Bügeln in der Mangelstube von Herrn und Frau Balzer abgegeben wird. Eine sehr geschätzte Dienstleistung, auf die man nicht mehr verzichten möchte. Beide arbeiten in einem bewährten Team zusammen und haben immer noch Freude, auch noch im betagten Alter, wenn ihnen die Aufträge im Wäschekorb vorbeigebracht werden und diese dann auch mit viel Routine und Geschick prompt erfüllt werden.

Im Gespräch erzählt Frau Balzer von den Anfängen, dass sie zuerst für die Gastronomie und Hotellerie arbeitete und dann die Aufträge immer weitere Kreise zogen, bis in die Nachbargemeinden.

Bürgermeister Anselm Neher ließ es sich nicht nehmen zu diesem besonderen Jubiläum die Grüße der Gemeinde zu überbringen und sich für die freundlichen und wertvollen Dienste herzlich zu bedanken.



Bild: Holger Kleinstück

#### Theatergruppe der Kolpingsfamilie Sipplingen spielte "Der Tyrann" von B. Gombold

"Vater werden, ist nicht schwer - Vater sein, dagegen sehr." Dieses alte Sprichwort bewahrheitete sich bei den vier Theateraufführungen der Kolpingsfamilie Sipplingen am 04.04./05.04. und 12. / 13.04.2008 im ausverkauften Pfarrsaal. Im Theaterstück "Der Tyrann" von Bernd Gombold drehte sich alles um die Frage "Wie würden Sie reagieren, wenn an Ihrem 50. Geburtstag ein Scheich behauptet, Ihr Sohn zu sein?" Bürgermeister Albert Babel (Gerold Beirer) feiert an einem fast normalen Arbeitstag im Rathaus seinen 50. Geburtstag. Er ist deshalb etwas genervter als sonst und wieder besonders "charmant" zu seiner Frau Erna (Marianne Harder) und seiner Tochter Lisa (Michaela Beirer), die er beide für sich im Rathaus arbeiten lässt. Seine Grobheiten werden durch die neue Sprechanlage im Rathaus verstärkt, mit deren Hilfe er die Befehle nun vom Schreibtisch aus erteilen kann.



Die Belegschaft des Rathauses, einschließlich der Putzhilfe Marie (Marlene Haas) sind sich einig: Albert führt sich wie ein richtiger Tyrann auf. Die Geschichte wird richtig brisant, als Putzhilfe Marie dem Bürgermeister mitteilt, dass Tochter Lisa ein Verhältnis mit Peter (Michael Kuhn), dem Sohn des verhassten Nachbargemeindevorstehers hat, was sie natürlich

postwendend beenden soll. Selbstverständlich weigert sich Lisa und erfährt per Zufall, dank der neuen Sprechanlage, ein paar "Sünden" aus Alberts Jugendzeit, die dieser seinen besten Freunden und Gemeinderäten Fritz (Michael Widenhorn) und Eugen (Clemens Beirer) erzählt. War er doch als frisch gebackener Fliesenle-

germeister in Saudi-Arabien auf einer Großbaustelle und lernte dort die schöne Haremsdame Laila kennen. Aus diesem "unvergesslichen" Erlebnis aus seiner Jugend dreht Lisa ihrem Vater einen gewaltigen Strick. Ihr Freund Peter schlüpft in das Kostüm eines arabischen Scheichs und gibt sich als Lailas Sohn aus. Albert fällt

aus allen Wolken. Von nun an beginnt ein "Katz und Maus-Spiel" zwischen Albert, der die wahre Identität seines vermeintlichen Sohnes vertuschen will und Lisa und Peter, die den am Boden zerstörten Vater immer weiter in die Enge treiben. Natürlich wendet sich am Schluss das Blatt und Albert bleibt, nach etlichen Querelen, weiter



## NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

### TELEFON

### GEMEINDEVERWALTUNG

### ARZT

### APOTHEKE

Feuerwehr/Unfall Notruf 112  
Kommandant 5343  
Polizei Notruf 110  
Polizei Überlingen 8040  
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)  
Telefon: 07541/1 92 96  
Fax: 07541/80 93 6  
(auch Gehörlosen-Fax)  
Rettungsdienst Bodenseekreis 1 92 22 ohne Vorwahl  
Rettungsdienst und Krankentransport 19222  
Krankenhaus Überl. 94770  
Sozialstation Überlingen 95320  
Dorfhelferinnenstation  
Frau Vogler 62287  
Kath. Pfarramt Sipplingen 63220, 60636  
Ev. Pfarramt Ludwigshafen 07773/5588

**Weißer Ring Bodenseekreis**  
K.-H. Jumpertz 07556/96 63 62

EnBW (früher Badenwerk)  
Service-Telefon 07461/70 90  
Störung 0800/3 62 94 77  
Gas- u. E-Werk Singen,  
Störung 0800/7750007  
Wasserversorgung  
Störung 83 31 31  
Abfallwirtschaftsamt  
Friedrichshafen  
07541/204-51 99

**Probleme mit der Müllabfuhr??**  
Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:  
**Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.**  
Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH,  
Tel. 07541/40 10 93  
**Gelber Sack-Abholung**  
Fa. Alba  
Tel. 07541/2 33 94  
**Papiercontainer**  
Fa. Stark  
Tel. 08382/79091

**Telefonverzeichnis  
Hauptverwaltung-Grundbuchamt**  
Bürgermeister Neher 8096-20  
Ratschreiber Sulger 8096-22  
Frau Adams 8096-30  
**Friedhofswesen, Zentrale,  
Redaktion Gemeindeblatt**  
Frau Biller 8096-0  
**Finanzverwaltung,  
Rentenangelegenheiten**  
Herr Geßler 8096-25  
**Gemeindekasse**  
Frau Regenscheit 8096-28  
**Steueramt**  
Frau Sinner 8096-26  
**Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt,  
Sozialamt, Standesamt**  
Frau Wochner 8096-23  
**Tourist-Info im Bahnhof**  
Zentrale 9 49 93 70  
Frau Kranz 94 99 37 12  
Frau Bonauer 94 99 37 11  
**Bauhof** 8096-31  
**Kindergarten** 1096  
**Grund- u. Hauptschule** 915526  
**Hafenanlage West** 65312  
**Faxanschlüsse:**  
Rathaus 8096-40  
Tourist-Info 3570  
Grund- und Hauptschule 915527  
**e-mail-Anschlüsse**  
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de  
Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de  
Schule:  
GHS-Sipplingen @t-online.de  
**Internet:** http://www.sipplingen.de

**Ärztlicher  
Notdienst**  
**94770 und 19222**

**Zahnärztlicher  
Notdienst**  
**01805/91 16 20**

**Samstag, 26.04.**  
Apothek Dr. Braun  
Hauptstr. 6  
Stockach  
Tel. 07771/93 49-0

**Sonntag, 27.04.**  
St.-Johann-Apothek  
St.-Johann-Str. 16  
Überlingen  
Tel. 07551/10 12

**Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen**  
**Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:**  
Bernd Neudörfer 0175/2 40 90 40 oder 07551/6 81 46  
Christine Thiel 0174-4070085  
Georg Kuhn 07551/27 02  
Manuela Müller 0176 - 52053033  
Andrea Regenscheit 0160/7 35 93 96  
Petra Ehrle 07551/12 26

#### Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr  
Mi 14.00 - 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Herausgeber:  
Gemeinde 78354 Sipplingen  
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt  
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle,  
78333 Stockach, Druck u. Verlag:  
Primo Verlagsdruck Anton Stähle,  
Postfach 1254, 78329 Stockach,  
Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40  
e-Mail: info@primo-stockach.de  
Internet-Adresse: www.primo-stockach.de

Bürgermeister im Ort und Tochter Lisa darf den Sohn des Nachbarbürgermeisters heiraten. Aus dem "Tyrann" ist ein erleichterter Familienvater geworden.



Die Regie und Tontechnik lag bei allen Vorstellungen in den Händen von Roland Kuhn, Souffleusen waren Nicole Kuhn und Sabine Ehrle.

Die Theatergruppe der Kolpingsfamilie Sipplingen bedankt sich bei allen Theatergästen für den zahlreichen Besuch und bei den vielen freiwilligen Helfern. Außerdem geht ein herzliches Dankeschön an Clemens Beirer, an die Stuckateurfirma Michael Widenhorn und an die Raumausstattungsfirma Markus Haller aus Sattlach für ihre großzügige Unterstützung.

## Redaktionsschluss- änderung

Wegen dem 1. Mai ist Redaktionsschluss für das Amtsblatt der **KW 18** bereits am **Montag, dem 28.04.2008, um 10.00 Uhr.**

Wir bitten dringend um Beachtung, später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Herr Bürgermeister Neher befindet sich vom **25.04. bis 05.05.2008** im Urlaub.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

## Vorankündigung:

Am Freitag, dem **02. Mai 2008, sind die Dienststellen des Rathauses geschlossen!**

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

## Veröffentlichung/Wiedergabe von persönlichen Daten; Widerspruchsrecht im Melderecht

### 1. Veröffentlichung von Jubilaren

Entsprechend den Bestimmungen des Meldegesetzes in § 34 Abs. 2 darf die Meldebehörde Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an die Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. Der Betroffene kann gem. § 34 Abs. 4 Meldegesetz verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Im Amtsblatt der Gemeinde werden Altersjubilare ab dem 75. Lebensjubilare und Ehejubilare veröffentlicht. Diese Jubilare werden auch im Südkurier veröffentlicht. Falls Sie eine solche Veröffentlichung nicht wünschen, teilen Sie dies bitte dem Bürgermeisteramt, Tel. 80 96-20, mit. Jubilare, die bereits in früheren Jahren mitgeteilt haben, dass ihre Daten nicht veröffentlicht werden dürfen, brauchen dies nicht erneut zu beantragen.

### 2. Widerspruchsrecht bei der Datenübermittlung an Parteien und Wählergruppen

Die Meldebehörde darf Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften, allgemeinen Abstimmungen, Volks- und Bürgerbegehren in den sechs vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 32 Abs. 1 Satz 1 Meldegesetz bezeichneten Daten (Familiename, Vorname, akademische Grade und Anschriften) erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter des Betroffenen bestimmend ist. Geburtstage werden hierbei jedoch nicht mitgeteilt.

Als Betroffener haben Sie die Möglichkeit, durch einfache Erklärung gegenüber der Meldebehörde, Tel. 80 96-23, die Nichtweitergabe von Meldedaten an politische Parteien etc. zu bewirken. Von diesem Widerspruchsrecht kann jederzeit durch Mitteilung an die Meldebehörde Gebrauch gemacht werden.

### 3. Herausgabe von Einwohnerbüchern und ähnlichen Werken

Entsprechend § 34 Abs. 3 des Meldegesetzes darf die Meldebehörde Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften der volljährigen Einwohner in Einwohnerbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken veröffentlichen und an andere zum Zwecke der Herausgabe solcher Werke übermitteln. Hierunter fallen auch elektronische Verzeichnisse. Als Betroffener haben Sie die Möglichkeit, durch Erklärung gegenüber der Meldebehörde, Tel. 80 96-23, eine Nichtweitergabe Ihrer Daten für diese Zwecke zu bewirken. Von diesem Widerspruchsrecht kann jederzeit durch Mitteilung an die Meldebehörde Gebrauch gemacht werden.

Bürgermeisteramt



Herzlichen Glückwunsch  
zum  
Geburtstag

*Frau Ursula Stemmer,  
Laupenweg 8  
zum 84. Geburtstag am 25.04.*

*Herrn Karl Neuhauser,  
Am Brunnenberg 12  
zum 78. Geburtstag am 26.04.*



BEHÖRDEN-  
INFOS



LANDRATSAMT  
BODENSEEKREIS

## Wohngeldstelle im Landratsamt am 8. Mai geschlossen

Die Wohngeldstelle im Landratsamt Bodenseekreis ist am Donnerstag, 8. Mai 2008, geschlossen.



LANDRATSAMT  
BODENSEEKREIS

## Übungen der Bundeswehr:

Die Bundeswehrfernspählehrkompanie Pfullendorf übt vom 5. bis 9. Mai 2008 mit 30 Soldaten, 5 Fahrzeugen und einem Hubschrauber. Im Bodenseekreis erstreckt sich das Übungsgebiet auf die Gemeinden Frickingen und Heiligenberg. Des Weiteren übt eine Bundesweereinheit aus Stetten am kalten Markt vom 14. bis 20. Mai 2008 mit 25 Soldaten und 12 Fahrzeugen. Das Übungsgebiet erstreckt sich im Bodenseekreis auf alle Gemeinden westlich einer gedachten Linie Friedrichshafen - Sigmaringen.



LANDRATSAMT  
BODENSEEKREIS

## Vorsicht Masern! Inzwischen sechs Erkrankungsfälle im Bodenseekreis

Ungeimpfte Haushaltsmitglieder von Erkrankten und auch weitere unge-

### **impfte, ansteckungsverdächtige Kontaktpersonen können bis zu 14 Tagen vom Besuch von Gemeinschaftseinrichtungen ausgeschlossen werden.**

Inzwischen sind im Bodenseekreis seit Anfang April sechs Erkrankungsfälle an Masern aufgetreten, alle im westlichen Bodenseekreis. Die Masernepidemie, die in der Schweiz ihren Ausgang genommen hat, hat nun endgültig auch unseren Landkreis erreicht. In diesem Zusammenhang weist der Leiter des Gesundheitsamtes des Bodenseekreises, Dr. Bernhard Kiß, nochmals nachdrücklich auf die Schutzimpfung gegen Masern hin. Ein vollständiger Impfschutz besteht aus zwei Impfungen und die Ständige Impfkommission empfiehlt die Impfung für Kinder ab dem 11. Lebensmonat. Sie wird vorzugsweise als Kombinationsimpfung gegen Masern, Mumps und Röteln verabreicht.

Jedoch auch für Erwachsene ist die Impfung gegen Masern als sogenannte Indikationsimpfung bei beruflicher Exposition oder als vorbeugende Impfung nach Kontakt zu Masernkranken empfohlen. Beruflich exponiert sind Personen im Gesundheitsdienst sowie in Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. Lehrer) und in Kinderheimen.

Um die notwendigen Bekämpfungsmaßnahmen einleiten zu können, ist es wichtig, dass alle ihre Meldepflicht einhalten. Eltern müssen der Gemeinschaftseinrichtung, die ihr Kind besucht, unverzüglich mitteilen, wenn ihr Kind an Masern erkrankt ist. Die Schulen müssen diese Meldung dann unverzüglich ans Gesundheitsamt weiterleiten. Ärzte müssen bereits einen Verdachtsfall umgehend dem Gesundheitsamt melden.

Es ist zu befürchten, dass in nächster Zeit weitere Fälle auftreten oder dass es sogar zu Ausbrüchen in Gemeinschaftseinrichtungen kommt. Dann wird das Gesundheitsamt empfehlen, dass nur die Kinder die Gemeinschaftseinrichtung besuchen können, die einen vollständigen Impfschutz (zweifache Impfung gegen Masern) nachweisen oder bei denen nachgewiesen ist, dass sie bereits Masern hatten. Diejenigen, die diesen Nachweis nicht erbringen, dürfen die Einrichtung nicht betreten und ggf. auch nicht zu einer Prüfung (z. B. mündliche Abiturprüfung) zugelassen werden. Um solche Härtefälle zu vermeiden, sollten gerade diejenigen, bei denen in nächster Zeit Prüfungen anstehen, unbedingt auf den vollständigen Impfschutz (zweifache Impfung) achten.

Da die derzeitige Masernepidemie von der Schweiz ihren Ausgang genommen hat, empfiehlt das Schweizer Bundesamt für Gesundheit ungeimpften ausländischen Besuchern, die nie Masern gehabt haben, sich mit einer zweifachen Masernimpfung zu schützen.

Das Masernvirus ist extrem ansteckend. Typisch für den Verlauf ist nach ersten Symptomen wie Fieber, Husten, Schnup-

fen oder einer Augenentzündung das Auftreten eines Hautausschlages und weißer Flecken an der Mundschleimhaut. Endgültig gesichert werden kann die Diagnose jedoch nur durch entsprechende Laboruntersuchungen.

Masern sind wegen der häufigen und zum Teil schwerwiegenden Komplikationen keine harmlose Kinderkrankheit. So können eine Mittelohrentzündung, Bronchitis oder Lungenentzündung auftreten. In einem von tausend Fällen kommt es zu einer Entzündung des Gehirns, die häufig bleibende Schäden verursacht und zum Tode führen kann. Eine weitere, zwar seltene, jedoch sehr gefürchtete Folgeerkrankung tritt erst sechs bis acht Jahre nach der Masernerkrankung auf: die subakute sklerosierende Panenzephalitis (SSPE). Bei dieser Erkrankung ruht das Virus im Körper, um dann nach Jahren einen schicksalhaften Verlauf zu verursachen. Entzündungsbedingt kommt es zu einem Abbauprozess im Gehirn, ein langes Leiden mit immer tödlichem Ausgang. Je älter die Erkrankten sind, umso schwerer sind die Krankheitsverläufe. Bei Erwachsenen ist die Gefahr einer Beteiligung des Gehirns in einer akuten Phase doppelt so groß wie bei Kindern. Eine ursächliche Behandlung der Masern gibt es nicht. Deshalb ist die vorbeugende Impfung so wichtig.

Weitere Informationen zu Masern gibt es im Internet unter [www.rki.de](http://www.rki.de), Suchbegriff "Masern". Auskünfte erteilt das Gesundheitsamt unter der Telefonnummer: 07541/2 04-58 41.



**LANDRATSAMT  
BODENSEEKREIS**

## **Impfung gegen die Blauzungenkrankheit beginnt im Bodenseekreis im Juni**

### **Auch Hobby-Tierhalter müssen Tierbestände melden**

Mit dem Frühling kommen auch die Überträgermücken der Blauzungenkrankheit wieder. Im Bodenseekreis beginnen die Tierärzte und der Schafherdengesundheitsdienst voraussichtlich ab der 2. Juniwoche mit der Impfung der Schafe, Ziegen und Rinder gegen diese Erkrankung. Dazu müssen alle Tierbestände und Tierzahlen bekannt sein.

Deshalb weist das Veterinäramt des Bodenseekreises erneut auf die bestehende Verpflichtung zur Anmeldung des Tierbestandes beim Veterinäramt hin. Diese gilt auch für Kleinstbestände und Hobbytierhalter, die sich zum Beispiel nur ein Schaf als Rasenmäher halten:

Wer Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Einhufer (Pferde, Esel etc.), Hühner, Enten, Gänse, Fasane, Perlhühner, Rebhühner, Tauben, Truthühner, Wachteln oder

Laufvögel halten will, muss das spätestens bei Beginn der Tätigkeit dem Veterinäramt unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt gehaltenen Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes anzeigen. Auch wesentliche Änderungen sind unverzüglich anzuzeigen.

Darüber hinaus müssen Schaf- und Ziegenhalter jedes Jahr einmal die Anzahl der gehaltenen Tiere mit Stand 1. Januar melden. Diese sogenannte Stichtagsmeldung ist neu und musste zum ersten Mal zum 15. März 2008 erfolgen, in den kommenden Jahren ist sie jeweils zum 15. Januar fällig. Gemeldet werden kann bei LKV Baden-Württemberg, Abt. Tierkennzeichnung, Heinrich-Baumann-Str. 1-3, 70190 Stuttgart oder über das Internet (<http://www.hi-tier.de>). Schaf- und Ziegenhalter, die die Stichtagsmeldung für 2008 noch nicht abgegeben haben, sollten dies unverzüglich noch nachholen.

Zusätzlich dazu müssen die Bestände bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg gemeldet werden. Eine Meldung bei der Tierseuchenkasse ersetzt aber nicht die Anzeige beim Veterinäramt oder die Stichtagsmeldung.

Wer bisher seine Tiere nicht gemeldet hat, sollte dies umgehend nachholen. Sonst drohen Bußgelder bis zur Höhe von 25.000 Euro sowie der Verlust der Entschädigung, falls ein Tier an der Blauzungenkrankheit verenden sollte.

Weitere Informationen sowie das Registrierformular bekommen Tierhalter über die Internetseite des Bodenseekreises [www.bodenseekreis.de](http://www.bodenseekreis.de) oder direkt beim Veterinäramt (Telefon 07541/2 04-51 77).



**LANDRATSAMT  
BODENSEEKREIS**

## **Feuerbrandbekämpfung mit streptomycinhaltigen Mitteln wiedermöglich!**

Die Bekämpfung der gefährlichen Feuerbrandkrankheit des Kernobstes ist zusätzlich zu den bekannten Schnitt- und Rodemaßnahmen in 2008 wieder mit den streptomycinhaltigen Mitteln Strepto oder Firewall 17 WP möglich. Die Regierungspräsidien haben eine Allgemeinverfügung erlassen, in der u. a. geregelt ist, dass die Anwendung von Strepto bzw. Firewall 17 WP nur im Erwerbsanbau und in Vermehrungsbeständen von Kernobst erlaubt ist, nicht aber im Streuobst oder im Haus- und Kleingarten. Obstbauern benötigen einen Berechtigungsschein vom zuständigen Landwirtschaftsamt bei den Landratsämtern, mit dem die Mittel eingekauft und angewandt werden dürfen. Die Mittel sind nicht bienengefährlich.

Die Obstbauern sind jedoch verpflichtet, die Imker etwa 8 bis 14 Tage vor einer beabsichtigten Strepto- oder Firewall-17-WP-Anwendung zu informieren. Die aktuellen Anwendungstermine werden während der Blüte mit Hilfe von Prognosemodellen berechnet und über die telefonischen Auskunftgeber durch die Landratsämter bekannt gegeben. Die Obstbauern haben die Anwendung von Strepto und Firewall 17 WP im Berechtigungsschein zu dokumentieren; die Anwendung wird amtlich kontrolliert. Gleichfalls wird wieder ein Honigmonitoring durchgeführt. Die Forschung und Suche nach alternativen Mitteln zur Feuerbrandbekämpfung geht unvermindert weiter.



Weiterbildungsangebote finden Sie im Internet unter [www.vhs-bodenseekreis.de](http://www.vhs-bodenseekreis.de) oder lassen Sie sich bei uns beraten unter Tel.: 07541/2 04-54 25 / -52 46 / -54 31. Wir freuen uns auf Sie!

**Kursangebote zur Beruflichen Bildung:**  
 Auskünfte und Anmeldungen zur Beruflichen Bildung in der VHS-Zentrale im Landratsamt: Tel. tagsüber 07541 204 5431 oder im Internet unter [www.vhs-bodenseekreis.de](http://www.vhs-bodenseekreis.de)

**“Eigenes Notebook kennen lernen”**

Im Kurs werden Sie mit Ihrem eigenen Notebook vertraut gemacht. Sie lernen, wie Sie alle Einstellungen für Ihren Bedarf selbst vornehmen können. Wichtig: Ihr Notebook hat das Betriebssystem Vista und Sie bringen eine externe Maus, Akku- und Ladegerät mit. Start ab Montag, 26.05., 18:30-21:30 Uhr, 4 Termine montags in Überlingen, Kurs Nr. T50147UBZ\*

**“Hilfe beim PC-Kauf”**

An diesem Abend erhalten Sie einen Überblick über gängige Hard- und Software, so dass Sie für einen geplanten Einkauf besser vorbereitet sind. Dienstag, 27.05., 18:30-21:30 Uhr, Kurs Nr. T50158MAZ\*

**“Word Einführung”** eignet sich, wenn Sie die Grundlagen der Textverarbeitung kennen lernen möchten. Voraussetzung sind Windowskenntnisse. Start in Überlingen ab Dienstag, 27.05., 18:30-21:30 Uhr, 5 Termine dienstags, Kurs Nr. T50209UBZ\*

**“Excel Einführung”** eignet sich, wenn Sie die Grundlagen von Excel kennen lernen möchten. Voraussetzung sind Windowskenntnisse. Start in Überlingen ab Donnerstag, 29.05., 18:30-21:30 Uhr, 4 Termine donnerstags, Kurs Nr. T50235UBZ\*

**“Word und Excel”**

Im Kurs erhalten Sie eine Kurzeinführung in den Umgang mit den Programmen Word und Excel. Daneben wird auch das Präsentationsprogramm Powerpoint vorgestellt. Voraussetzung sind Windowskenntnisse. Start am Donnerstag, 29.05., 8:30-11:30 Uhr, 5 Termine donnerstags, Kurs Nr. T50245MAZ\*

**“Scannen, Bildbearbeitung”**

In diesem Kurs geht es um den letzten “Feinschliff” für gescannte oder digital fotografierte Bilder. Voraussetzungen: Grundkenntnisse in Windows und sicherer Umgang mit der Maus. Start am Mittwoch, 28.05., 18:30-21:30 Uhr, 6 Termine mittwochs, Kurs Nr. T50198MAZ\*

**“Hilfe beim Internetanschluss”** gibt der Kurs am Donnerstag, 29.05., 18:30-21:30 Uhr, Kurs Nr. T50161MAZ\* Voraussetzungen: Windows-Grundkenntnisse.

Im Wochenendseminar **“Konfliktmanagement”** werden die Ursachen von Konflikten und die damit verbundenen typischen Verhaltensweisen der Betroffenen erforscht, souveränes Verhalten - auch bei unfairen Angriffen - trainiert und Möglichkeiten der Stressbewältigung durchgespielt. Freitag, 30.05., 18:30-21:30 Uhr und Samstag, 31.05., 10-17 Uhr. Kurs Nr. T50017MAZ\*

**“Erste Schritte mit der Digitalkamera”**  
 Sie haben Probleme mit der neuen Digitalkamera? Dann ist dieser Kurs genau richtig. Wir führen Sie in die Welt der Digitalkameras ein und geben Ihnen einen Überblick über die technischen Details. Danach geht es an die Praxis. Voraussetzungen: Grundkenntnisse in Windows und sicherer Umgang mit der Maus. Kurs am Sonntag, 01.06., 09:00-16:00 Uhr, Kurs Nr. T50192MAZ\*

**Wenn kein anderer Kursort angegeben ist, ist der Kursort Markdorf.**



**INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT**

**IBC/INTERNATIONALER BODENSEE-CLUB e.V. REGIONALCLUB ÜBERLINGEN**

**Einladung zur 3. Kunstmesse der Sektion „Bildende Künste“ im Zollhaus Bodman-Ludwigshafen, am 26. bis 27. April 2008.**

**Vernissage am Freitag, dem 25. April 2008, 19.00 Uhr**

28 Künstlerinnen und Künstler des Bezirks „Nördlicher Bodensee“ präsentieren ihre Kunstwerke im Messeambiente mit dem Ziel, eine große Bandbreite künstlerischer Ausdrucksmöglichkeiten zu zeigen und zu verkaufen. Gezeigt werden Skulpturen, Werke der Malerei und Graphik, aber auch Arbeiten unter Verwendung textiler Materialien. Alle Aussteller sind freischaffend tätig, der Besucher kann daher ein hohes Niveau erwarten.

Jeder Künstler wird persönlich seine Werke im eigenen Stand zeigen und mit allerlei Kulinarischem seine Gäste verwöhnen.

**Der BLHV informiert!**

Im Monat Mai finden an nachfolgenden Orten Sprechtag für alle Belange unserer Verbandsmitglieder sowie für Versicherte der landw. Sozialversicherung Baden-Württemberg statt. Die Beratungen sind für Mitglieder kostenlos.

Armin Zumkeller  
 Bezirksgeschäftsführer

Montag, 05.05.	Bermatingen (Ahausen)	Ehemaliges Schul- und Rathaus Meersburger Str. 3	09.00 - 12.00 13.00 - 15.00
Mittwoch, 07.05.	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle Winterspürer Str. 17 78333 Stockach	08.30 - 11.00 13.00 - 15.00
Dienstag, 13.05.	a) Meßkirch b) Schweningen	Landwirtschaft. Schule Rathaus	09.00 - 12.00 13.30 - 15.00
Mittwoch, 14.05.	Tengen	Gasthaus Schützen	09.00 - 11.00
Dienstag, 20.05.	a) Pfullendorf b) Illmensee	Gasthaus Lamm Gasthaus Seehof	09.00 - 12.00 13.30 - 15.00
Mittwoch, 21.05.	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle Winterspürer Str. 17 78333 Stockach	08.30 - 11.00 13.00 - 15.00

Für den Kunstfreund wird daher ein Rundgang durch das direkt am See gelegene Gebäude zum Erlebnis.

Der IBC lädt zu diesem Kunstereignis recht herzlich ein.  
Eintritt frei!

#### Öffnungszeiten:

Samstag von 11.00 bis 20.00 Uhr,  
Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr.

## Frühlingsfest

Unter der Schirmherrschaft der Gemeinde Hohenfels veranstaltet der SV Liggersdorf vom 25.04.01.05.08 sein traditionelles Frühlingsfest.

Im beheizten und mit Holzboden ausgelegten Festzelt neben der Hohenfelshalle rockt die Gruppe FACE zum Auftakt kräftig ein. Nur einen Tag später gibt die Band Zero ihre Visitenkarte in Liggersdorf ab.

Am Sonntag beginnt um 10.00 Uhr der Zeltgottesdienst. Anschließend werden die Gäste vom MV Liggersdorf und der Jugendkapelle WiSeLi unterhalten. Zum „Tanz in den Mai“ dürfen wir 4 Nachwuchsbands aus der Region begrüßen. Am 01. Mai spielt die Bauernkapelle zum Frühschoppen auf. Im Anschluss unterhält das Bodenseeecho die Besucher.

Auf Ihr Kommen, bei dem für das leibliche Wohl bestens gesorgt ist, freut sich der SV Liggersdorf.

## VOLKSBUHNE KONSTANZ e.V. St. Gallen

**Liebe Volksbühnemitglieder,**  
am Sonntag, den 27. April 08 fahren wir zum letzten Mal, in dieser Saison, ins Theater nach St. Gallen. Aufgeführt wird „**Der Freischütz**“, eine Oper von Carl Maria von Weber.

Falls jemand verhindert ist, sollten Sie sich selbst um eine Ersatzperson bemühen. Abfahrtszeit ist in Heiligenberg um 11.30 Uhr am Parkplatz Sennereischläge, in

Steigen	11.32 Uhr
Beuren	11.34 Uhr
Steinenberg	11.35 Uhr
Leustetten	11.37 Uhr
Frickingen	11.40 Uhr
Altheim	11.44 Uhr

an den jeweils bekannten Bushaltestellen.

Weitere Haltestellen:  
- Überlingen Industriegebiet  
- Sipplingen Haltestelle Ost

Auskunft gibt Ihnen gerne:  
Frau Gerda Kast, Heiligenberg,  
Tel.: 07554/9 71 33  
Frau Ruth Thiel, Sipplingen,  
Tel.: 07551/72 17

## Tennisclub Grün-Weiß Bodman-Ludwigshafen

Traditionell wird zum Beginn der Tennissaison 2008 der Hasler-Cup ausgetragen. Dieser muss entgegen der diversen Vorankündigungen nunmehr vom 25.- 27. April 2008 auf den **9. - 11. Mai 2008** verschoben werden. Dies resultiert aus den verzögerten Frühjahrsinstandsetzungsarbeiten und der Tatsache, dass parallel die Bezirksmeisterschaften ausgetragen werden. Es wird darauf hingewiesen, dass auch die Gastspieler unserer aktiven Mannschaften spielberechtigt sind. Die Meldelisten hängen spätestens ab der Platzöffnung unserer Tennisanlage aus. Die Auslosung wird bereits am Dienstag, den 6. Mai 2008, um 20.00 Uhr, im Clubhaus durchgeführt. Der Turnierbeginn ist bereits ab Mittwoch, den 7. Mai möglich (nach Absprache und Information der Turnierleitung). Verpflichtend gespielt wird weiterhin am darauf folgenden Freitagmittag, Samstag und Sonntag.

Es werden separate Pläne unter Angabe der Paarung, des Spielbeginns und der Platznummer ausgehängt. Anwesenheitspflicht besteht mindestens 30 Minuten vor Spielbeginn.

Es sind folgende Kategorien vorgesehen: Damen, Damen 40+, Herren, Herren 45+, Herren 60+, Damen-Doppel, Herren-Doppel UHU sowie Herren-Doppel ÜHU. **Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die Turnierleitung Änderungen des Turniermodus vorbehält.**

Da dieses Turnier auch eine gute Vorbereitung auf die Medenrunde 2008 darstellt, hoffen wir auf eine zahlreiche Beteiligung, insbesondere aller aktiven Mannschaftsspieler. Soweit eine Vielzahl der Konkurrenzen absolviert sind, haben wir die Siegerehrung auch für dieses Jahr im direkten Anschluss an die Endspiele vorgesehen.

Die Vorstandschaft

## Kostenloses Schnuppern an der Städtischen Musik- schule Überlingen

Am Samstag, den 26. April bietet die Städtische Musikschule Überlingen im Fach „Elementare Musikerziehung“ kostenlose Schnupperstunden für Kinder der Jahrgänge 2002 bis 2008 an.

Die „Elementare Musikerziehung“ gibt Kindern die Möglichkeit Musik auf vielfältige Weise zu erleben und für sich zu entdecken, Selbstvertrauen zu entwickeln, die Grob- und Feinmotorik zu schulen, kreativ zu sein, die Konzentration und das soziale Miteinander zu fördern. Die Unterrichtsinhalte sind äußerst vielfältig: So lädt der **Musikgarten** schon Babys und Kinder,

die in den Jahren 2004 bis 2008 geboren sind mit deren Eltern zum musikalischen Spiel ein. Gemeinsames Musizieren und Musik hören in dieser frühen Phase ist Nahrung für Körper, Seele und Gehirn des Kindes.

In der **Musikalischen Früherziehung** stehen für alle Kinder des Jahrganges 2003 neben Singen und Sprechen, Musik hören und Instrumentalspiel auch Tänze und Bewegungsspiele auf dem Programm. Ebenso werden musikalische Grundbegriffe und Informationen zu Instrumenten vermittelt, Instrumente selbst angefertigt und zu Musik gemalt.

Für alle im Jahre 2002 geborenen Kinder werden bei der **Musikalischen Grundausbildung** mit der Blockflöte die musikalischen Fähigkeiten gefördert und weiter entwickelt und die für den Instrumentalunterricht notwendigen Grundlagen geschaffen.

Neugierig geworden? Dann würden wir uns freuen, Ihr Kind und Sie, liebe Eltern, am Samstag, den 26. April 2008 in der Städtischen Musikschule Überlingen, Gradebergstraße 9, in Zimmer 9 (2. Stock) zur kostenlosen Schnupperstunde begrüßen zu können.

Die jeweilige Schnupperstunde für die verschiedenen Jahrgänge und Fächer werden wie folgt angeboten:

- Musikgarten für die Jahrgänge 2008, 2007 und 2006 um 10.00 Uhr
- Musikgarten für die Jahrgänge 2005 und 2004 um 11.00 Uhr
- Musikalische Früherziehung für den Jahrgang 2003 um 14.00 Uhr
- Musikalische Grundausbildung für den Jahrgang 2002 um 15.00 Uhr

Sollten Sie noch Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Städtischen Musikschule unter:

**Telefon 07551-63755,  
Fax 07551-945260 oder e-mail:  
info@musikschule-ueberlingen.de**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
Ihre Städtische Musikschule Überlingen



**WAS SONST NOCH  
INTERESSIERT**

### Spruch der Woche

Wären wir ruhiger, langsamer,  
so ginge es schneller mit  
unseren Angelegenheiten voran  
Robert Walser

## Pflanzenbörse im Frühjahr

Am Samstag, den 03. Mai 2008, veranstaltet das **bürger-aktionsbündnis umweltschutz überlingen e.V.** im Rahmen des monatlichen Flohmarkts eine Pflanzenbörse.

Jede/r kann Pflanzen anbieten, tauschen oder erwerben. Der Erlös kommt dem Fledermausschutz zugute. Pflanzenbörse und Flohmarkt sind kulinarisch untermalt. Die Pflanzenbörse findet von 11.00 - 18.00 Uhr vor der Projektwerkstatt des bürger-aktionsbündnis, Zum Postbühl 1 (1. Stock), in **Überlingen-Andelshofen**, statt.

Anbieter werden um Anmeldung unter Telefon 07533-94 00 03 gebeten.

[www.bab-überlingen.de](http://www.bab-überlingen.de)

## Die Seele atmen lassen

**10-tägige Erholung für ältere Frauen**  
vom 30. April - 10. Mai 2008

Gemeinsam einmal „Ferien machen“, den milden Frühling am Bodensee genießen, zusammen singen, aus dem eigenen Leben erzählen, die Lebensgeschichte von anderen Frauen kennen lernen, sich mit dem Leben der Heiligen Ulrika direkt am Ort ihres Wirkens auseinander setzen, Gottesdienst feiern, zusammen beten... Dies und noch mehr wird bei der Erholung für ältere Frauen von der Kath. Landfrauenbewegung (KLFB) der Erzdiözese Freiburg angeboten und findet im Exerzitienhaus St. Elisabeth in Hegne statt. Die Erholung wird geleitet von der erfahrenen Kurbegleiterin Monika Spitznagel aus Hohentengen.

Tipp: Dieses Angebot ist auch ein tolles Geschenk an Oma, Mütter, Schwiegermütter... Zehn Tage incl. Vollpension kosten im Einzelzimmer 434,- Euro.

### Anmeldung im Sekretariat der:

Kath. Landfrauenbewegung  
Okenstr. 15, 79108 Freiburg  
Tel. 0761-5 14 42 43, Fax 2 34  
[mail@kath-landfrauen.de](mailto:mail@kath-landfrauen.de)

## Kostenloses Pfingstferien-Angebot:

**Ideenpark 2008 - Ein Fest der Technik und des Lernens**

In den Pfingstferien, vom Samstag 17. bis Sonntag 25. Mai 2008, findet auf der **Neuen Messe Stuttgart** als einmalige Großveranstaltung in Baden-Württemberg der „Ideenpark 2008 - Ein Fest der Technik und des Lernens“ statt.

Der Ideenpark 2008 ist eine **kostenlose Technik-Erlebniswelt**, die sich vor allem an **Familien, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene** wendet.

Der Ideenpark zeigt technische Errungenschaften, liefert Anregungen für die Berufswahl und motiviert die Besucherinnen und Besucher, selbst neue Ideen zu entwickeln. Im Mittelpunkt steht der Dialog. Rund 500 Ingenieure, Forscher und Tüftler erklären ihre Arbeit und laden anhand vieler Exponate zum Staunen, Mitmachen und Diskutieren ein.

Tägliche **Technik-Shows** („Days of Innovation“) mit Moderator **Thomas Gottschalk**, „**Bob-Weltmeister André Lange** zeigt das Kufenschleifen“ oder der ZDF-Dauerbrenner „**1,2 oder 3**“ sind Teile des attraktiven Rahmenprogramms. Neben Ministerpräsident Günther H. Oettinger haben auch die deutsche **Frauenfußball-Nationalmannschaft** und **Smudo** von den „Fantastischen Vier“, der sein BioconceptCar vorstellen wird, ihren Besuch bereits angekündigt.

Darüber hinaus erwartet die Gäste eine abwechslungsreiche **Welt des Lernens** (SchlauLoPolis) mit **zahlreichen Workshops** und Aktionen für Jung und Alt. Sie bietet schon Kindern im Vorschulalter Spaß und spannende Lernerlebnisse.

Unter [www.zukunft-technik-entdecken.de/ideenpark](http://www.zukunft-technik-entdecken.de/ideenpark) finden Sie im Internet aktuelle Infos zum Ideenpark, z.B. zu den **sieben „Lebenswelten“**, die den besonderen Rahmen der Veranstaltung bilden: „In der Stadt“, „Im Erdinneren“, „In der Natur“, „In der Wüste“, „Im Wasser/Im Ewigen Eis“, „In Bewegung“ sowie „Im Luft- und Weltraum“.

Mit dem Baden-Württemberg-Ticket (5-Personen-Tageskarte für Nahverkehrszüge einschließlich S-Bahn bis Flughafen/Neue Messe für 27 Euro am Automat, Montag-Freitag ab 9.00 Uhr, Samstag/Sonntag/Fronleichnam ganztags), dem entsprechenden Baden-Württemberg-Ticket Single für 18 Euro oder dem Gruppentagesticket im Verkehrsverbund Stuttgart (Netz-Tageskarte für 5 Personen für 15 Euro) stehen auch **attraktive öffentliche Verkehrsangebote** für den Weg zum Ideenpark zur Verfügung.

## Sommer-Erlebnisfreizeiten für Kinder und Jugendliche

**Jetzt schon für die Sommerferien planen**

Mehr als 60 Erlebnisfreizeiten in Deutschland und vielen europäischen Ländern werden in den Sommerferien angeboten. Für jedes Alter und für jedes Interesse ist etwas dabei: Zeltlager in Baden-Württemberg, Gleitschirmfliegen, Fußballcamp, Reiterfreizeit, Mitleben in einem Kloster, Trekking in Irland, Abenteuer in Schweden, Relaxen an Kroatiens Küsten, Sonnenabenteuer in Griechenland, um nur einige Beispiele zu nennen.

Bis zu den Sommerferien ist zwar noch einige Zeit hin, es lohnt sich aber eine frühzeitige Anmeldung.

Informationen und Prospekte bei:

BDKJ Ferienwerk  
Postfach 1229  
73242 Wernau  
Tel. 07153/30 01-122  
[www.bdkj-ferienwerk.de](http://www.bdkj-ferienwerk.de)

## Mit bodo zur TUNING WORLD

**Mit 300 PS zum Wahnsinns-Tuning-Weekend am Bodensee vom 1. - 4. Mai in Friedrichshafen**

Wenn in Friedrichshafen die Motoren wieder so richtig heiß laufen und das Herz eines jeden Autofahrers wieder höher schlägt, dann kann das nur bedeuten, dass die TUNING WORLD ihre Pforten öffnet. Vom 1. bis zum 4. Mai werden bis zu 100.000 Besucher auf Europas größter Tuning Messe erwartet.

Für alle die entspannt und stressfrei zur Messe kommen möchten und nicht im zu erwartenden Megastau stecken bleiben möchte, für den hat bodo genau die richtige Alternative. Mit Zug und Bus preisgünstig und entspannt zur Messe. Parkplatzsorgen gehören damit der Vergangenheit an.

### Verbindungen zur Messe

Aus Richtung Kressbronn und Überlingen verkehren die Züge der DB fast im Stundentakt auf der Bodensee-Gürtelbahn. Auf der Seelinie Überlingen-Meersburg-Friedrichshafen bestehen sogar halbstündliche Verbindungen nach Friedrichshafen mit den Bussen der DB Zugaus (RAB).

### Tarif

Mit der bodo-Tageskarte fahren 5 Personen\* für gerade mal 13 Euro den ganzen Tag im bodoVerbundgebiet. Dabei spielt es keine Rolle ob der Bus oder der Zug benutzt wird. Für kurze Verbindungen gibt es die 3-Zonen Tageskarte für 3 zusammenhängende Zonen für 7,50 Euro. (\* Mo. - Fr. vor 8:30 Uhr nur für eine Person gültig.)

### Informationen:

Fahrplanauskünfte im Internet:  
[www.bahn.de](http://www.bahn.de) oder [www.3-loewen-takt.de](http://www.3-loewen-takt.de)

Telefonische Fahrplan- und Tarifauskünfte bei den KundenCentern:

Friedrichshafen:	07541/3 01 30
Ravensburg:	0751/27 66
Aulendorf:	07525/9 20 14
Stadtverkehr FN:	07541/3 13 90

Fahrplanauskünfte rund um die Uhr bei der Landesweiten Fahrplanauskunft unter Tel.: 01805/77 99 66 (14 Ct/Min aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen)



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN



### Seelsorgeeinheit Sipplingen

mit den Gemeinden  
*St. Pelagius, Bonndorf*  
*St. Bartholomäus, Hödingen*  
*St. Peter und Paul, Nesselwangen*  
*St. Martin, Sipplingen*

**Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38,  
78354 Sipplingen, Tel. 07551/6 32 20**

#### Pfarrbüro

Seestraße 38, 78354 Sipplingen  
Tel. 07551/6 32 20  
Fax.-/6 06 36

Mail: [pfarramt.sipplingen@t-online.de](mailto:pfarramt.sipplingen@t-online.de)

#### Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag bis Freitag von  
10.00 bis 12.00 Uhr und  
Donnerstagmittag von  
15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha  
(wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

mittwochs, ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen  
donnerstags  
ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen  
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen  
ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

#### Gottesdienste

##### Donnerstag, 24.04.2008

Sipplingen  
15.00 Uhr Heilige Messe im Seniorenheim

##### Samstag, 26.04.2008

Nesselwangen  
18.30 Uhr Heilige Messe  
(für Berta und Anton Vögtle; Anna und Max Käppeler; Luise und Josef sowie Emma und Albert Gomeringer; 2. Opfer für Sofie Scharbach; Kurt Käppeler; Franz Engesser; Paul Gomeringer; Emma und Johann Regenscheit)  
Hödingen  
20.00 Uhr Konzert in der Pfarrkirche unter Mitwirkung der Kirchenchöre Hödingen und Sipplingen

##### Sonntag, 27.4.2008

##### 6. Sonntag der Osterzeit

(Ev: Joh. 14,15-21)  
Sipplingen  
10.30 Uhr Heilige Messe unter der Mitwirkung der Gesangsgruppe Jubilate deo (für Günter und Lydia Brosowsky und Tochter Edith; verstorbene Angehörige der Familie Karl Raff; Maria und Josef Raff mit Angehörigen; Verstorbenen der Familien Auer/Steidle; Ingetraud Beirer und Stefan Biller; Anton und Johanna Schir-

meister und verst. Angehörige; Johann Figgle und verstorbene Angehörige; Corinna und Niklas Ahrens)  
Im Anschluss an die Messe laden wir sie herzlich zum Georgsfest ins Pfarrheim ein.

11.30 Uhr Taufe von Joel Luis Caro-Alva  
17.00 Uhr Konzert in der Pfarrkirche unter Mitwirkung der Kirchenchöre Hödingen und Sipplingen.

#### Donnerstag, 01.05.2008 Hochfest Christi Himmelfahrt (Ev: Mt. 28,16-20)

Hödingen  
09.30 Uhr Heilige Messe in der Pfarrkirche  
19.30 Uhr Maiandacht

#### Termine

##### Sipplingen:

##### Kolpingfamilie

Gruppe Arche Noah  
Freitag, 25.04.2008, 16.00 Uhr,  
Gruppenstunde im Pfarrheim

##### Ministranten

Der Minichor trifft sich am Mittwoch, dem 30. April 08, um 17.30 Uhr, zur Probe im Pfarrheim.

Es begrüßt euch Matthias Auer

##### Seniorenachrichten

##### MARIA SCHRAY,

**Donnerstag, 8. Mai, Abfahrt 14.00 Uhr**  
Herzliche Einladung zur Maiandacht mit den Überlinger Senioren in die Wallfahrtskirche Maria Schray (bei Pfullendorf) mit anschließender Einkehr: Kaffee und Kuchen oder Vesper, beides ist möglich (eigene Bezahlung).  
Abfahrt in Sipplingen am Landungsplatz um 14.00 Uhr mit dem Bus.  
Fahrpreis nach Maria Schray je nach Personenzahl ca. 8 bis 10 Euro.

Anmeldungen für Maria Schray ab Donnerstag, 24. April bei Jolande Schirmeister, Tel. 07551/58 92 oder im Pfarrbüro, Dienstag bis Freitag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Telefon 07551/6 32 20  
Anmeldeschluss: Dienstag, 6. Mai 2008.

#### Georgsfest am Sonntag, dem 27. April 2008

Wir möchten am Georgsfest Kaffee und Kuchen anbieten und freuen uns sehr über Ihre Kuchenspenden, die Sie bitte am Sonntag, ab 9.30 Uhr, im Pfarrheim abgeben.  
Vielen Dank im Voraus.  
Der Erlös des Festes ist zugunsten der Kirchenrenovation.

### Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen & Wahlwies

Öffnungszeiten des Pfarramtes,  
Mühlbachstr.7, in Ludwigshafen:  
**dienstags 9.00-12.30 Uhr;**  
**donnerstags 9.00-12.30 Uhr**

Tel. 07773-55 88, Fax 07773-79 19  
e-mail: [ek-ludwigshafen@t-online.de](mailto:ek-ludwigshafen@t-online.de)  
homepage: [www.ek-ludwigshafen.de](http://www.ek-ludwigshafen.de)

#### Samstag, 26. April

**ab 14.00 Uhr:** Konfirmandentreff in Ludwigshafen

**17.00 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst am Vorabend der Konfirmation in Ludwigshafen mit Taufe von Kevin Baumann (Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Pfarrer Boch & Team)

#### Sonntag, 27. April

**10.00 Uhr:** Festgottesdienst zur Konfirmation in Ludwigshafen (Pfarrer Boch & Team)

#### Montag, 28. April

**14.30-16.00 Uhr:** Treffen der "Häfler Früchtchen" - ökumenische Jugendgruppe in Ludwigshafen

#### Dienstag, 29. April

**9.00 Uhr:** Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

**20.30 Uhr:** Abendandacht mit Gesängen aus Taizé in Ludwigshafen

#### Donnerstag, 1. Mai Christi Himmelfahrt

**10.00 Uhr:** Gottesdienst in Ludwigshafen mit Goldener Hochzeit von Margarethe und Berthold Keller (Pfarrer Boch & Posaunenchor Pfullendorf)

- bei schönem Wetter draußen vor der Kirche, bei Regen in der Christuskirche

- **mit anschließendem Gemeindehock - herzliche Einladung!**

**10.00 Uhr:** Kindergottesdienst in Ludwigshafen

#### Sonntag, 4. Mai

**9.15 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl in Ludwigshafen (Pfarrer Boch)

**10.30 Uhr:** ökumenische Kinderkirche in der evangelischen Kirche in Wahlwies

#### Konfirmation 2008

Am 27. April werden um 10 Uhr in der evangelischen Christuskirche zu Ludwigshafen 15 Jugendliche unserer Gemeinde konfirmiert. Aus Bodman Dennis Häberle, Lena Hofmann und Dominik Sundhoff. Aus Eigeltingen Björn und Marc Boonekamp. Aus Espasingen Anna Kohlmann. Aus Ludwigshafen Amelie Kreuzer. Aus Radolfzell Corina Karter. Aus Sipplingen Nico Orth. Aus Wahlwies Kevin Baumann, Nina Hochmuth, Felix Ladwig, Julia Rein, Björn Sum und Florian Wochner.

#### Gottesdienst mit anschließendem Gemeindehock

Am 1. Mai feiern wir bei schönem Wetter den Gottesdienst um 10 Uhr auf der Wiese vor der Christuskirche. Für Mittagessen sowie für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Bei Regen findet alles drinnen statt. Herzliche Einladung an alle!

Sehr herzlich begrüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden,  
Ihr Dirk Boch,  
Pfarrer





## Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

mit den Ortschaften Bodman und Sipplingen

**Am Sonntag, 27. April**  
09.30 Uhr Gottesdienst,  
anschließend Chorprobe

**Donnerstag, 01. Mai -  
Christi Himmelfahrt**  
09.30 Uhr Gottesdienst



### DIE VEREINE BERICHTEN



### DEUTSCHE-LEBENS- RETTUNGS- GESELLSCHAFT

#### Ortsgruppe Sipplingen

#### SCHWIMMTRAINING

Das Jugendschwimmen findet am **Donnerstag, 24.04.2008** im Hallenbad Salem statt. **ÄNDERUNG:** Abfahrt an der Turn- und Festhalle um **18.15 Uhr**. Fahrerplan bitte beachten. Das Jugendleiterteam

#### SCHWIMMKURS

Die **letzte Schwimmstunde** des Schwimmkurses ist am **Sonntag, 27. April 2008** im Hallenbad Stockach. Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 9:30 Uhr.

Aktuelle Informationen auch auf unserer Homepage: [www.sipplingen.dlrg.de](http://www.sipplingen.dlrg.de)



### DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN SIPPLINGEN

Unser nächster **Dienstabend** findet am **Do., 24.04.08** im Depot **bereits um 19.00 Uhr** statt. Wir haben **HLW-Defi-Schulung** und bitten daher alle aktiven Mitglieder um vollzähliges und pünktliches Kommen. Danke

Die Bereitschaftsleitung.



### Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

#### Hallo Heimatliedersängerbund

Wir treffen uns am 30.04.2008 zu einer wirklich wichtigen Besprechung, im Gasthaus „Seehof“ um 20.00 Uhr. Da es um unseren Ausflug geht, bitte um vollzähliges Erscheinen.



### FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Am Freitag, 25.04.28 findet die nächste Gesamtprobe statt. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr am Gerätehaus.

Freiwillige Feuerwehr  
Sipplingen

#### Erfolgreicher Nachwuchs

Am vergangenen Wochenende hatte die Feuerwehr Grund genug, stolz auf seines Nachwuchs zu sein. Fünf junge Feuerwehrangehörige, allesamt Mitglieder ihrer Jugendwehr, legten die Prüfung zum Feuerwehrmann / Feuerwehrfrau mit Erfolg ab. Seit Januar diesen Jahres bereiteten sich die Fünf, vier heranwachsende Männer und eine Frau intensiv auf diese Prüfung vor. Mehrmals in der Woche hieß es, die ersten Schritte welche man in der Jugendabteilung erlernt hatte, zu festigen, zu vertiefen und die ganze Sparte der Arbeit der Feuerwehr zu erlernen. Mit Argusaugen verfolgten neben ihrem Jugendleiter Frank Dick auch das Kommando der Sipplinger Wehr, was denn ihr Nachwuchs so leistet. In vier Prüfungsteilen, drei Praxis- und eine theoretische Prüfung, hieß es für alle "Wasser Marsch".

Mit Bangen und etwas Unruhe konnte man stolz und glücklich die Auszeichnung in Empfang nehmen und die Gemeinde Sipplingen wieder fünf hochmotivierte Floriansjünger(in) begrüßen.

Für die Jugendabteilung findet am Freitag, den 25.04.08 eine Probe für die bevorstehenden Leistungsprüfungen statt. Beginn ist um 17.30 Uhr in Arbeitskleidung am Gerätehaus.

#### Vorankündigung!

Die Freiwillige Feuerwehr Sipplingen veranstaltet am Maifeiertag/Chr. Himmelfahrt - Donnerstag, 01. Mai 2008 ab 10.00 Uhr ihr traditionelles 16. Floriansfest in Folge im Gewerbegebiet.

Erwandern Sie auch dieses Jahr mit Freunden und Bekannten die Umgebung von Sipplingen und machen sie Rast bei uns auf dem Festplatz.

Wir halten für Sie wiederum ein reichhaltiges und preisgünstiges Angebot - bereit

verschiedene Fleischspeisen mit Salat und weiteren Beilagen, Kaffee und Kuchen sowie Getränke aller Art. Für die musikalische Unterhaltung spielt für sie die **Seniorenkapelle Burgweiler**. Wir möchten unsere geschätzten Einwohner sowie die in Sipplingen weilenden Urlaubsgäste auf unser Fest freundlichst hinweisen.

**Das Fest findet bei jeder Witterung statt - der Eintritt ist selbstverständlich frei. Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.**



### TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

#### Mädchenfußball

Beim Vortreffen zur Gründung einer Mädchenmannschaft waren 7 interessierte Mädchen im Alter von 13 - 16 Jahren anwesend. Da sich darauf aufbauen lässt, streben wir nun an, in der nächsten Saison eine Mannschaft bei den B-Juniorinnen anzumelden, bei denen im Kleinfeld mit 7 Spielerinnen gespielt wird. Um eine ganze Saison durchzuspielen, brauchen wir aber einen Kader von mindestens 10 - 12 Spielerinnen. Wer also Interesse hat, bei uns mitzumachen und nicht älter als Geburtsjahrgang 1992 ist, der schaut am besten mal beim Training vorbei. Dies findet ab sofort immer donnerstags, 18.30 - 19.30 Uhr, auf dem alten Sportplatz statt. Weitere Auskünfte bei

Andreas Zumbrock, Tel. 6 77 98

#### Grümpeltturnier

Wir machen hiermit schon bekannt, dass am Samstag, dem 21. Juni wieder ein Grümpeltturnier in Sipplingen stattfindet. Interessierte Mannschaften melden sich bitte bei Arnold Gamper oder Gerhard Kern.

#### SG Sipplingen/Hödingen

Nachholspiel am  
Mittwoch, 23.04.08  
18.30 Uhr in Sipplingen  
**SG Sipplingen/Hödingen I -  
SV Aach/Eigeltingen**

**Spiele am Wochenende:  
Sonntag, 27. April 08  
10.30 Uhr in Welschingen  
Hegauer FV III -  
SG Sipplingen/Hödingen I**

SG Sipplingen/Hödingen II spielfrei

#### Jugendspiele:

**Samstag, 26. April 08**  
um 13.00 Uhr in Sipplingen  
SG Sipplingen/Hödingen C2 -  
SG Riedheim C2  
um 14.30 Uhr in Hödingen  
SG Sipplingen/Hödingen E -  
SV Denkingen E3  
um 15.15 Uhr in Beuren

SG Beuren/Weildorf C -  
SG Sipplingen/Hödingen C1  
um 15.30 Uhr in Sipplingen  
SG Sipplingen/Hödingen D-  
SV Bermatingen D2  
**Sonntag, 27. April 08**  
um 13.15 Uhr in Weiterdingen  
SG Hilzingen A -  
SG Sipplingen/Hödingen A

#### **Spielergebnisse:**

**SG Sipplingen/Hödingen I -  
SV Mühhausen 1:2 (0:0)**  
Tore: 0:1 (75.) 0:2 (85.) 1:2 (90.) C. Rau  
FC Beuren/Weildorf II -  
SG Sipplingen/Hödingen II 5:1  
**Jugend:**  
SG Sipplingen/Hödingen A-  
SC Gottmadingen A 1:2  
SG Sipplingen/Hödingen C1 -  
SG Walbertsweiler 1:1  
FC Wollmatingen C3 -  
SG Sipplingen/Hödingen C2 6:4  
SV Deggenhaustal D2 -  
SG Sipplingen/Hödingen D 0:3  
FC Uhldingen E5 -  
SG Sipplingen/Hödingen E 2:1

Mehr Info unter:  
[www.SG-Sipplingen-Hödingen.de](http://www.SG-Sipplingen-Hödingen.de)



## **WANDERVEREINIGUNG SIPPLINGEN e.V.**

**Herzliche Einladung an alle Sipplinger und Gäste zu unserem Hüttenfest am Donnerstag, 1. Mai, ab 10.00 Uhr an unserer Schutz- und Wanderhütte. Für Getränke, Grillspezialitäten, Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.**

Am Montag, 28.4.08, 15.00 Uhr ist Hütten-einsatz an unserer Wanderhütte. Wir sollten noch einiges an unserer Hütte für unser Hüttenfest in Ordnung bringen, herzliche Einladung an unsere weiblichen und männlichen Mitglieder hierzu. Ebenso freuen wir uns über Kuchenspenden für unser Hüttenfest zum 1. Mai. Diese können auch bei unserer Vereinskassiererin Bettina Beirer im Eckteil abgegeben werden.

#### **Der Jahresausflug am 20. April 2008 der Wandervereinigung Sipplingen**

unter der Organisation und Führung von Alwin Beirer wurde zum vollen Erfolg. Mehr als 50 Mitglieder vertrauten der Ankündigung und so startet der voll besetzte Bus am frühen Morgen. Es geht durch den Schwarzwald bis **Rheinau-Linx** bei Kehl. Die Ausstellung „**World of Living**“ ist unser erstes Ziel. Die Reise durch die Zeit des Wohnens führt uns vom Beginn der Schöpfung über den Höhlenmenschen zu den alten Ägyptern und in das klassische Rom. Dunkel, nasskalt und verqualmt war es bei den Rittersleut im Mittelalter, märchenhaft dagegen im Beduinen-Zelt Ara-

biens. Die Baumhäuser der Südsee haben uns besonders gefallen. Gegenwart und Zukunft werden durch die Raumstation ISS und ein Weltraum-Hotel dargestellt. Wir wenden uns jetzt dem modernen Hausbau und Wohnkomfort zu. Der Bus bringt uns weiter nach **Gengenbach**, wo wir die historische Altstadt mit ihren gepflegten Fachwerkhäusern, verwinkelten, engen Gassen, den Marktplatz und die Pfarrkirche St. Marien unter kundiger Führung besichtigen. Reste der alten Stadtmauer, Türme und Tore sind ebenso erhalten. Auf der Rückfahrt nach Sipplingen kehren wir noch zu einem Vesper im „Sternen“ von **Kirchen-Hausen** ein. Ein erfüllter, gelungener Tag! Herzlichen Dank an Bettina und Alwin Beirer!  
GB

#### **Bürgermeister Anselm Neher lobt die Wandervereinigung Sipplingen e. V.**

anlässlich ihrer Hauptversammlung am 01.03.2008, mit ihrem vielfältigen Engagement wertvolles zur Gemeindeförderung und zur Förderung des Tourismus aber auch zur Pflege der Gemeinschaft im Dorf beizutragen. Sipplingen, das schöne Dorf am See, mit seinen unvergleichlichen Steilhängen ist bekannt und beliebt für Wanderungen auch in der Vor- und Nachsaison. Es sind die in vielen Freizeitstunden ausgebauten Wanderwege mit Bänken an exponierten Stellen, die zu Wanderungen in der abwechslungsreichen Landschaft mit herrlichen Ausblicken auf den Bodensee anreizen. Mit der neuen Wanderkarte ist es noch einfacher geworden, besondere Plätze und Aussichtspunkte zu erreichen.

Und was wäre der 1. Mai ohne das weit über Sipplingen hinaus bekannte und beliebte Hüttenfest der Wandervereinigung und das Herbstfest im September! Doch die Aktivitäten der Mitglieder des Vereins, denen Anselm Neher besonders dankt, gehen weit über Sipplingen hinaus in die nähere und weitere Umgebung, wenn Wanderungen zu planen, zu organisieren und zu führen sind. Das ist vornehmlich die Aufgabe des 1. Vorsitzenden Karl-Heinz Brand, der von der Versammlung einstimmig wiedergewählt wird. Anselm Neher gratuliert ihm und würdigt gleichzeitig seine hohe Qualifikation und seine fachlichen Fähigkeiten zum Wohle des Vereins und der Gemeinde.

Karl-Heinz Brand hatte zuvor die Versammlung eröffnet, die zahlreich erschienen Mitglieder begrüßt, die neuen Mitglieder willkommen heißen und war in die Tagesordnung mit Wahlen eingetreten. Ende Dezember verstarb unser langjähriges Mitglied, der frühere Schriftführer Adalbert Käsler, hochbetagt. Er hatte im Oktober noch an den Wandertagen im Sauerland teilgenommen. Zu seinem Gedenken erhoben sich alle von den Plätzen.

Karl-Heinz Brand ist als 1. Vorsitzender gern für den Verein tätig. Er gibt einen

Überblick über die zahlreichen Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr, stellt den gesundheitlichen Wert der außerdem sehr preiswerten Unternehmungen heraus und dass er selbst und vermutlich auch andere vieles ohne den Verein nicht kennen gelernt hätten. Wenn ihm gegenüber erklärt wurde, dass auch das Sauerland schön sei, dann sei das für ihn als Medebacher aus dem Sauerland eine besondere Genugtuung. Ja, die gemeinsamen Wandertage zusammen mit den Langenwolmsdorfer Wanderfreunden waren absolut gelungen! Dank auch dem Berleberger Kurt Römer, der mit organisiert hatte. In diesem Jahr wird uns die gemeinsame Wanderwoche nach Moritzburg bei Dresden führen, wobei der Verein wieder einen Teil der Reisekosten übernehme, führt Karl-Heinz Brand weiter aus.

Doch bis dahin stehen eine Reihe interessanter Ausflüge auf dem Wanderplan für das Jahr 2008, der anschließend an die mehr als 150 Mitglieder des Vereins verteilt wird. Schon gegen Ende März ist ein Busausflug an den Oberrhein geplant, zu dem noch gesondert eingeladen wird.

In ihrem Bericht erinnert sodann die Schriftführerin an gelungene Wanderungen, besondere Eindrücke und gemeinsame Erlebnisse, wie z. B. noch im Dezember 2006 an den Jahresausflug per Bus nach Wangen, Isny und Biberach, die Nachtwanderung von Goldbach über Hödingen zurück nach Sipplingen und die „Frühlingswanderung“ im Winter auf dem Höhenweg durch die Weinberge von Meersburg nach Hagnau und am See entlang zurück. Der Halbtageswanderung bei Friedingen im Hegau folgte die traditionelle Osterwanderung zu unserer Hütte mit gemütlichem Hock.

Anstrengend, schön und unvergesslich war die Fortsetzung unserer Wanderung auf dem Jakobsweg in der Schweiz von Märstetten nach St. Margarethen im April. Es folgten wunderschöne Wanderungen auf der Höri und in der Nähe des Illmen-sees sowie vom Lugenhof aus zur Luisenhöhe und durchs Feigental zurück. Die Wanderung durch die Ravenana-Schlucht im August werden wir in bester Erinnerung behalten, ebenso den Tag in Laufenburg.

Die bestens organisierten, erfüllten Tage im Sauerland, über die Karl-Heinz Brand schon berichtete, führten uns von Heshorn aus nach Winterberg, Medebach, hinauf zum Schloss Waldeck am Edersee, in die historische König- und Kaiserstadt Fritzlar und in den Raum von Bad Berleberg, wo wir eine Drehkoite und ein Schieferbergwerk besichtigten. 45 Jahr Wandervereinigung Sipplingen! Ende Oktober feierten wir das mit einer lustigen Fahrt mit dem Apfelzügle.

Wer rastet, der rostet! Das kann dem Sipplinger Wanderverein nicht nachgesagt werden, denn weiter ging es nach Ludwigshafen, Stockach und von der Birnau nach Unter-Uhldingen und zurück.

Die weiteren Regularien unter Leitung des 1. Vorsitzenden werden zügig erledigt: Jeweils einstimmig entlastet, für die gute Arbeit gelobt und wiedergewählt werden der 2. Vorsitzende Alwin Beirer, die Kassiererin Bettina Beirer sowie der Kassenprüfer und die Schriftführerin. Zum Hüttenwart, zunächst auf ein Jahr, werden Alwin Beirer und Roswitha Frevel gewählt. Mit Kurt Stierle erhält der Ausschuss ein neues Mitglied.

Karl-Heinz Brand dankt allen Teilnehmern für ihr Kommen, den immer wieder aktiv Tätigen für ihren wertvollen Einsatz und schließt die Versammlung mit den besten Wünschen an alle Mitglieder.  
GB



## YACHTCLUB SIPPLINGEN

### Termin

**Samstag, 26. April, 19.00 Uhr**  
Clubhaus Westhafen  
Infoveranstaltung

**Digitales Fotografieren - Teil 3**  
**Bildbearbeitung**  
Für Mitglieder und Interessierte

### Jugendtrainerfortbildung beim Yachtclub Sipplingen e. V.

Zur Vorbereitung auf

- die kommende Saison 2008,
- die Kooperation Schule-Verein zwischen dem YCSi e. V. und der Burkhard- von Hohenfels Schule Sipplingen,
- die Jugendtrainingswoche vom 02. - 06. August 08

haben sich 12 Jugendtrainer und einige Vorstandsmitglieder zu einer interessanten Fortbildung unter Leitung des "Leiters Lehrwesen beim LSVB", Peter Demarencz, am Samstag, den 19. April 08 im Clubhaus des YCSi getroffen.

In einem Vorstellungs- und Informationsgespräch gab es Anleitungen zu den Themen

- Verantwortlichkeit
- Aufsichtspflicht
- Qualifikation
- Methodik am Land
- Methodik beim Wassertraining
- Motivation
- Tipps zur Vorbereitung und Durchführung von Trainingseinheiten.

In der siebenstündigen Ausbildung, wurden diese Themen, und weiterführend die Jüngstenscheinausbildung, sowie das Starttraining zur Vorbereitung auf Jugendregatten erarbeitet und besprochen.



Eine rundum gelungene Veranstaltung, von der alle Teilnehmer Impulse für Ihre Arbeit und Aufgaben mitnehmen konnten. Dank an Peter Demarencz und alle Teilnehmer, die sich an diesen Samstag im Sinne einer guten und erfolgreichen Jugendarbeit des YCSi Zeit genommen haben.

Yacht Club Sipplingen  
Der Vorstand

Vorzeichen (Mz.)	Rufname von Pacino	Augenfehlstellung	Leid	französischer unbest. Artikel	türk. Großgrundherr	unverfeinert	Tanzschritt (franz.)	kurz für: um das	nicht zeitgemäß	eine Zitaten-sammlung
Holzzeichnung						üppig				
			nicht ausgeschaltet	Stadt-burg von Granada						medizinisch: Schwiele
Tierprodukt	große Hülsenfrucht	lateinisch: Luft			Initialen Stallones			Geliebte von Lohengrin	Hauptstadt Bosniens	
größter Erdteil										
Tiermund	ein Umlaut									
Edelgas	Paradiesgarten									
vorausgesetzt, falls		Augenblick								
nicht alt										

	See-männ.: enger Raum	
Stillestand im Verkehr		
Indiansche Sprachfamilie		kurz für: an dem
Vorname der Gardner		
Zeichen-trickfigur („... und Jerry“)		

© Damico/DAK

BOKA A4-6064